

# **Quereinstieg für Mathe-Diplomer in Bayern möglich**

## **Beitrag von „Ratte“ vom 15. Dezember 2005 21:50**

für nächstes Schuljahr geht es wieder:  
Realschule Bayern, ein Fach muss Mathe sein.

Bin zur Zeit selber im laufenden Programm (allerdings mit Ph/Ch) und kann gerne Erfahrungen weitergeben.

<http://www.realschule.bayern.de/seminar/aktuelles/?id=1118>

### Quereinstieg in das Lehramt für Realschulen

Zum Schuljahr 2006/2007 wird wieder die Möglichkeit zum Quereinstieg für Bewerber mit universitärem Diplomabschluss geboten.

Die Befähigung wird gemäß Art. 22 Abs. 4 BayLBG festgestellt, wenn folgende Grundvoraussetzungen vorliegen:

Das Studium muss in einem universitären Diplomstudiengang absolviert und mit mindestens der Note "gut" bestanden worden sein.

Den Studiengängen müssen mindestens zwei realschulspezifische Fächer unterstellt werden können, eines davon Mathematik.

Die Bewerber/Bewerberinnen sollen zu Beginn des Quereinstiegs mindestens 30 Jahre alt sein und das 42. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Damit die pädagogische Eignung durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgestellt werden kann, wird die Teilnahme an pädagogischen Ausbildungsmaßnahmen vorausgesetzt. Diese umfassen berufsbegleitende Qualifizierung in den Bereichen Didaktik, Pädagogik, Psychologie, Schulrecht/Schulkunde und Grundfragen zur Staatsbürgerlichen Bildung und dauert zwei Jahre.

Die Einstellung erfolgt zunächst auf zwei Jahre befristet in der Verfügungsgruppe BAT III. Erst nach der Feststellung der pädagogischen Eignung ist ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit eventueller Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Die Bewerbungsfrist endet am 01. Mai 2006.

Ansprechpartnerin ist Frau Regina Spitzer: (Tel.: 089 2186 2492, eMail: [regina.spitzer@stmuk.bayern.de](mailto:regina.spitzer@stmuk.bayern.de))

---

### **Beitrag von „Powerflower“ vom 16. Dezember 2005 15:32**

Und so etwas wie ein Referendariat müssen sie nicht machen?

---

### **Beitrag von „Julie\_Mango“ vom 16. Dezember 2005 15:50**

Zitat

Und so etwas wie ein Referendariat müssen sie nicht machen?

Wenn ich es richtig verstanden habe, müssen sie es schon:

Zitat

Diese umfassen berufsbegleitende Qualifizierung in den Bereichen Didaktik, [Pädagogik](#), Psychologie, Schulrecht/Schulkunde und Grundfragen zur Staatsbürgerlichen Bildung und dauert zwei Jahre.

LG,  
Julie

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 16. Dezember 2005 16:28**

Ich wollte gerade spontan sagen: das ist doch alles Ref! So Leutchen gibt es bei uns im Seminar schließlich auch 

Liebe Grüße,

### **Beitrag von „Ratte“ vom 29. Dezember 2005 14:45**

Das ganze läuft so, dass man im ersten Jahr 18 Schulstunden alleinverantwortlichen Unterricht verteilt auf Mo,Di,Mi und Fr hat. Jeden Donnerstag ist man den ganzen Tag in der Seminarschule, hält dort Vorführstunden und bekommt Crashkurse in Didaktik, Psychologie, Pädagogik und Schulrecht. Im zweiten Jahr sind es dann 22 Stunden plus Donnerstag.